

Protokoll Nr. 07/2009

über die am Donnerstag, den 3.12.2009 um 18.00 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindeamtes St. Anton a/A stattgefundene öffentliche GR-Sitzung.

Anwesende: Bgm. Helmut Mall, sowie die weiteren GR-Mitgl. Franz Tschol, Maria Kössler, Roman Falch, Josef Zündel, Franz Alber, Richard Strolz, Probst Angela (für Vzbgm. Jakob Klimmer), Theo Falch, Anton Klimmer, Jakob Feuerstein, Raimund Sattler, Hermann Strolz und Rosmarie Auer.

Herr GR Josef Chodakowsky ist der Sitzung entschuldigt ferngeblieben.

Herr DI Michael Rainer nimmt ebenfalls an der Sitzung teil.

Die TO zur Sitzung ist jedem GR-Mitglied rechtzeitig zugestellt worden. Nachfolgender Punkt wird mittels einstimmigen Beschlusses über Antrag des Bürgermeisters nachträglich auf die TO aufgenommen:

- Beratung und Beschlußfassung über eine Grundstücksänderung, eine Widmungsänderung und die Erlassung eines allg. und erg. Bebauungsplanes im Bereich Hauptschule

Die heutige TO lautet somit wie folgt:

Punkt 1 Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls vom 21.10.09

Punkt 2 Bericht des Bürgermeisters

Punkt 3 Beratung und Beschlussfassung über die Namhaftmachung der Anzahl der Beisitzer für die jeweilige Wahlbehörde bei der GR-Wahl im März

Punkt 4 Beratung und Beschlussfassung über den allg. und erg. Bebauungsplan Mooserwirt

Punkt 5 Beratung und Beschlussfassung über den allg. und erg. Bebauungsplan Pangratz

Punkt 6 Beratung und Beschlußfassung über eine Grundstücksänderung, eine Widmungsänderung und die Erlassung eines allg. und erg. Bebauungsplanes im Bereich Hauptschule

Punkt 7 Beratung und Beschlussfassung über div. Verkehrsangelegenheiten

Punkt 8 Anträge, Anfragen und Allfälliges

Punkt 9 Vertrauliche Sitzung: - Grundstückskauf

Punkt 1

Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls vom 21.10.09

Das Protokoll Nr. 06/2009 vom 21.10.09 wurde an jeden GR mit der Einladung zur heutigen Sitzung übermittelt. Über Anregung von Herrn GR Hermann Strolz kommt es mittels einstimmigen Beschlusses zu folgender Protokollergänzung beim Punkt 13 (Wander- und Fahrweg im Bereich Osthang Einfahrt):

Der Fußweg muß erhalten bleiben.

Ansonsten wird das Protokoll einstimmig genehmigt.

Punkt 2

Bericht des Bürgermeisters

- Herr Elmar Huter hat seine Berufung gegen das Bauvorhaben Timmler zurückgezogen. Am 9.12.09 findet eine Vergabesitzung für die Wohnungen statt.
- Pressekonferenz Regio Arlberg mit Herrn LH-Stv. Steixner: großes Lob für den Terminal West.
- Einigung im Rechtsstreit mit Weiskopf Helmut.
Die Grundfläche wurde von Gemeinde und TVB erworben.
- Bgm. Helmut Mall berichtet auch über die stattgefundene Sitzung der Jagdgenossenschaft.
- Das Budget 2010 wird noch vor Weihnachten im GR behandelt.
- Beim geplanten Gewerbegebiet St. Jakob wird eine Abbiegespur erlaubt, ein Kreisverkehr erübrigt sich somit.
- Bgm. Helmut Mall bringt dem GR die neuesten Erkenntnisse der bereits heute stattgefundenen Sitzung der Lawinenkommission vor.
- Die Tiroler Versicherung leistet einen Zuschuß in Höhe von Euro 4.000,-- für den Kauf des neuen Feuerwehrautos. Dank auch an Toni Klimmer für sein Engagement.
- Apotheke Bano: ein Anschlußkonkurs wurde eröffnet, ein Ausgleich ist gescheitert.

Punkt 3

Beratung und Beschlussfassung über die Namhaftmachung der Anzahl der Beisitzer für die jeweilige Wahlbehörde bei der GR-Wahl im März

Die Anzahl der Beisitzer wird wie folgt fixiert:

Gemeindewahlbehörde: 8 Beisitzer, 8 Ersatzbeisitzer

Sprengelwahlbehörde: 3 Beisitzer, 3 Ersatzbeisitzer

Sonderwahlbehörde: 3 Beisitzer, 3 Ersatzbeisitzer

Die Verteilung erfolgt nach dem Hondt'schen Verfahren, ausgehend von der Mandatsverteilung bei der letzten Wahl.

Beschlußfassung: einstimmig.

Punkt 4

Beratung und Beschlussfassung über den allg. und erg. Bebauungsplan Mooserwirt

Der Gemeinderat der Gemeinde St. Anton a/A beschließt, den Entwurf des allg. und erg. Bebauungsplanes im Bereich Mooserwirt – Gp.Nr. .451– der KG St. Anton a/A entsprechend den gesetzl. Bestimmungen des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006 i.d. jeweils geltenden Fassung ab dem 7.12.09 durch vier Wochen hindurch während der Amtsstunden im Gemeindeamt St. Anton a/A zur allgemeinen Einsichtnahme aufzulegen.

Werden innerhalb der Auflegungsfrist keine Stellungnahmen zum Entwurf von einer hiezu berechtigten Person oder Stelle abgegeben, so gilt der Beschluß des Gemeinderates, hins. des allg. und erg. Bebauungsplanes im Bereich Mooserwirt - Gp.Nr. .451, zugleich als Zweitbeschluß.

Zwingende Voraussetzung für das Inkrafttreten des Zweitbeschlusses ist der Abschluß einer privatrechtlichen Vereinbarung.

Ergebnis Beschlußfassung: einstimmig.

Punkt 5

Beratung und Beschlussfassung über den allg. und erg. Bebauungsplan Pangratz

Der Gemeinderat der Gemeinde St. Anton a/A beschließt, den Entwurf des allg. und erg. Bebauungsplanes im Bereich Dorfstraße/Pangratz – Gp.Nr. 1219/1 – der KG St. Anton a/A entsprechend den gesetzl. Bestimmungen des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006 i.d. jeweils geltenden Fassung ab dem 7.12.09 durch vier Wochen hindurch während der Amtsstunden im Gemeindeamt St. Anton a/A zur allgemeinen Einsichtnahme aufzulegen.

Werden innerhalb der Auflegungsfrist keine Stellungnahmen zum Entwurf von einer hiezu berechtigten Person oder Stelle abgegeben, so gilt der Beschluß des Gemeinderates, hins. des allg. und erg. Bebauungsplanes im Bereich Dorfstraße/Pangratz - Gp.Nr. 1219/1, zugleich als Zweitbeschluß.

Zwingende Voraussetzung für das Inkrafttreten des Zweitbeschlusses ist der Abschluß einer privatrechtlichen Vereinbarung.

Ergebnis Beschlußfassung: einstimmig.

Punkt 6

Beratung und Beschlussfassung über die Grundstücksänderung, die Widmungsänderung und die Erlassung eines allg. und erg. Bebauungsplanes im Bereich der Hauptschule

Die Hauptschule St. Anton a/A wird um ca. 2 Mio Euro auf den neuesten Stand adaptiert werden.

Dafür sind laut Bgm. Helmut Mall verschiedene Schritte vorgesehen.

- a) Die vorgetragene Grundstücksteilung wird genehmigt.
- b) Der Gemeinderat der Gemeinde St. Anton a/A beschließt, den Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der neu gebildeten Gp.Nr. 1020/7 der KG St. Anton a/A entsprechend den Bestimmungen des TROG 2006 i.d. jeweils geltenden Fassung ab dem 7.12.09 durch vier Wochen lang am Gemeindeamt St. Anton a/A zur allgemeinen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Widmungsänderung vor:

-Umwidmung einer Teilfläche der Gp.Nr. 1020/7 von derzeit Sonderfläche Bauhof Feuerwehr gem. § 43 Abs. 1 TROG 2006 in Sonderfläche Hauptschule gem. § 43 Abs. 1 TROG 2006.

Werden innerhalb der Kundmachungsfrist keine Stellungnahmen zum Entwurf abgegeben, so gilt der Beschluß des Gemeinderates, hins. dieser Flächenwidmungsplanänderung, zugleich als Zweitbeschluß.

- c) Der Gemeinderat der Gemeinde St. Anton a/A beschließt, den Entwurf des allg. und erg. Bebauungsplanes im Bereich Hauptschule – Gp.Nrn. 1020/6 und 1020/7 – der KG St. Anton a/A entsprechend den gesetzl. Bestimmungen des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006 i.d. jeweils geltenden Fassung ab dem 7.12.09 durch vier Wochen hindurch während der Amtsstunden im Gemeindeamt St. Anton a/A zur allgemeinen Einsichtnahme aufzulegen.

Werden innerhalb der Auflegungsfrist keine Stellungnahmen zum Entwurf von einer hiezu berechtigten Person oder Stelle abgegeben, so gilt der Beschluß des Gemeinderates, hins. des allg. und erg. Bebauungsplanes im Bereich Hauptschule - Gp.Nrn. 1020/6 und 1020/7, zugleich als Zweitbeschluß.

Ergebnis Beschlußfassung a-c: einstimmig.

Punkt 7

Beratung und Beschlussfassung über div Verkehrsangelegenheiten

Es ist beabsichtigt, auf dem Hannes-Schneider-Weg ab der Abzweigung Verbindungsweg Dorfstraße eine 30 km/h Zone zu verordnen.

Ein entsprechendes verkehrstechnisches Gutachten liegt vor, die Kammern haben keine Einwände.

Beschlußfassung: einstimmig.

Der Beschluß vom 19.5.09 wird aufgehoben (einstimmig).

Punkt 8

Anträge, Anfragen und Allfälliges

- a) Anfragen Frau GR Maria Kössler:
- Beleuchtung Zebrastreifen Zugang Bahnhof an der Umfahrungsstraße
 - Beleuchtung Haltestelle Dengert.
 - Schild Achtung Kinder am Schwimmbadparkplatz fehlt.
 - Verbreiterung Mooserweg: bessere verkehrstechn. Abwicklung.
 - Situation Nachtwächter: diesbezüglich kommt es noch zu einer eigenen Zusammenkunft, so Bgm. Helmut Mall, den übrigen Punkten wird nachgegangen und Lösungen werden angestrebt.
- b) Anfrage GR Theo Falch zur Konzession beim „arl-rock“: lt. Bgm. Helmut Mall handelt es sich um eine Restaurant-Konzession bis 02.00 Uhr, wobei man Parties und Großveranstaltungen nicht will. Einen Barbetrieb will man keinesfalls.
- c) Anfrage GR Raimund Sattler zur Zufahrt Lottpark-Garage: lt. Herrn Bgm. Helmut Mall ist es zwar steiler, es wurde aber projektgemäß gebaut, außerdem wird gesalzen, es herrscht Winterreifenpflicht, somit dürfte keine Problem entstehen. Nach diesem Winter sieht man eh mehr.

- d) Herr GR Theo Falch regt an, daß beim „Snack Attack“ (Fußgängerzone) besser aufgeräumt werden soll.
- e) Herr GR Jakob Feuerstein spricht eine Mauer im Bereich Appartement Lisi im Oberdorf an: lt. Bgm. Helmut Mall liegt ein Baubescheid vor, ein statischer Nachweis ist zu erbringen, außerdem ist die Mauer zu verkleiden (Bescheidvorschreibung).
- f) Herr GR Jakob Feuerstein spricht das Thema Haftung beim Teich im Bereich ehem. Bahnhofsgelände an. Diesbezüglich wird, so der Bürgermeister, wohl die Eigenverantwortlichkeit von Eltern usw. gefragt sein, ein diesbezügliches Hinweisschild ist angebracht, eine Umzäunung steht, man wird die Lage aber erneut beurteilen.

Punkt 9

Vertrauliche Sitzung:

- Grundstückskauf:

Ende der Sitzung: 19.15 Uhr